Der unfreiwillige Humor in den Gazetten

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **78 (1952)**

Heft 25

PDF erstellt am: **09.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

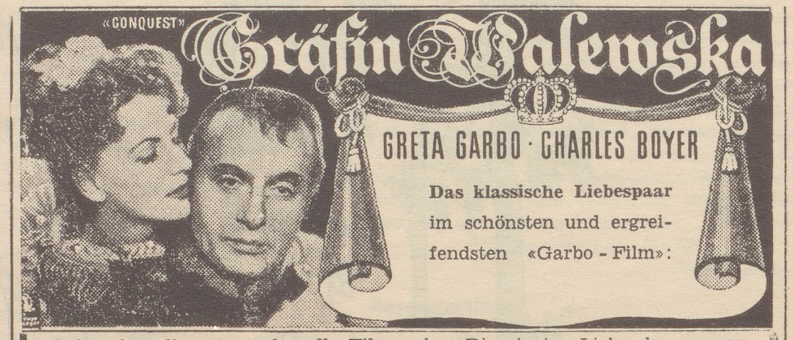
Der unfreiwillige Humor in den Gazetten

New York, 18. April. (AFP) Ein Bericht des Statistischen Büros der Vereinten Nationen schätzt die Gesamtbevölkerung der Welt auf 2400 Millionen Menschen. Die Bevölkerung von Europa ohne die Sowjetunion, über deren Bevölkerungszahl das Büro keine Angaben besitzt, zählt 395 400 000 Einwohner, d. h. 80 Menschen auf einen Quadratmeter.

O, Vater, mir wird eng im weiten Land,
Da wohn ich lieber unter den Lawinen.

Der Hotelier, ein Westschweizer, gab dem Gärtner Anweisungen. Seine Kleidung wie auch seine Manieren waren tadellos. Sein Haar war glatt zurückgebürstet und seine Züge ebenfalls.

Rück-Züge?



Jeder, der dieses wundervolle Filmwerk, «Die einzige Liebe des grossen Korsaren», einmal gesehen hat, wird es wiederum sehen wollen.

Wer den Korsen nicht ehrt, ist des Korsaren nicht wert!

Gesucht

Lehrstelle

für Topfpflanzen evtl. Baumschule.

Topfpflanzen können nur in die Häfeli-Baumschule aufgenommen werden!

Eidgenossenschaft

Der Sommerfahrplan der Schwißair

Aho, er wird warm!

Spezialist für beste Handarbeit

Damen 11.80 Herren 15.50

genäht Fr. 1.— Zuschlag

Wo — sagt die Redaktion!

Wollen Sie anstelle der Umsatzsteuern höhere Wehsteueuern?

Dem hat's schon die Sprache verschlagen!

Nicht er hat mich verführt, sondern ich ihn, denkt Nancy, und schenkt sich an der Hausbar einen Whisky ein. Aber ehe sie den Whisky hinunterkippt, zündet sie sich noch eine Zigarette an, die einundzwanzigste seit gestern abend. Whisky und Zigaretten, das hat sie von ihm gelernt, und sie sagt halblaut vor sich hin:

(Fortsetzung folgt)

Grimmig entschlossen, noch mehr zu lernen!

... es ist uns aufgefallen, dass ...cker politische Gesinnung und öffentliches Amt in gewisse richtige Zusammenhänge gebracht hat. Ein militanter Kommunist ist als Jugenderzieher einfach untragbar und muss auf alle Schlüsselpositionen der Verwaltung ausgedehnt werden.

Mit Hilfe eines Prokrustesbettes!

zu. Wie sie die Hysterie und die Alterspanik der aus dem seelischen Gleichgewicht geschleuderten, verblühenden Schönheit Blanche in all ihrer Fahngkeit, exzentrischen Romantik und leicht kosmischen Koketterie auf das sublimste herausarbeitet, um sie trotz ihren geschwollen...

Schternefeufi!

schung bemerkt wurde. Hingegen schöpfte anderntags der Geschäftsführer eines Kleidergeschäftes Verdacht, als der Begleiter ebenfalls mit einer Tausendernote einen kleinen Einkauf bezahlen wollte. Er benachteiligte sofort die Polizei, die dank dem ...

Das hätte er nicht tun sollen!

Die seltene Krankheit, welche in früheren Bulletins erwähnt wurde und welche die Ursache des Todes war, war eine im höchsten Grade gefährliche metastatische Krankheit des endokrynen Systems (eine überall verbreitete neoplastische Epithelioma).»

... während das überall verbreitete Fachgeschwätz nicht als seltene Krankheit betrachtet werden kann!

In Betracht kommen
a) die Bediensteten der Hauswarte der Dienstgebäude;
b) die Bediensteten der von den Bundesbahnen selbst betriebenen Milchküchen sowie die Rattenköchinnen;

Im Falle von Belagerung!

19.30 Programm von Beromünster.
19.35 Ausschnitte aus «Der Comet» v. Frank Martin (Dichtung v. Rilke). Elsa Cavelti, Alt, das Collegium

Der Cornet scheint befördert worden zu sein!

Seit unserer Hochzeit trinken wir

nur Schwarzwaelder Kaffee

Der scheint der Braut nicht besonders bekommen zu sein!

Zu verkaufen ein kleines

Kindervelöli

für 4- bis 7jährige, Vollgummi-

Warum nicht: Kindervelöleli?

20.00 Basel: 6 × 20 = Zwei bunte Stunden.
1. Musik.
2. Ein Leben für die Operette. Zum 50. Bühnen-Mausoleum von Rudolf Weisker.

So weit ist's denn doch, Gottseidank, noch nicht!

Täglich 20.15 h, sonntags 15.15 und 20.15 h
Gastspiel-Ensemble „Operette aus Wien" spielt den Welterfolg:

Das Schwarzwa dmädel

Scheint vergessen zu haben, sich zu waschen!

HANS RÜEDI
Restaurant zur Kaufleuten
Pelikanstraße **Zürich** Talstraße
Säle für festliche Anlässe
Sie essen ganz prima bei Hans Rüedi